

Eisbären auf der Jagd nach dem ersten Heimspielsieg in der Hauptrunde

Geschrieben von: Sebastian Dollinger

Freitag, den 16. Februar 2018 um 15:20 Uhr



Nach dem hart erkämpften Auswärtssieg von Sonthofen bei dem die Eisbären mit 6-5 n.V. erfolgreich waren, wollen die Mannen von Coach Igor Pavlov nun endlich den ersten Heimsieg der Meisterrunde einfahren.

Bei diesen Vorhaben und für den Rest der Saison müssen die Domstädter allerdings ab sofort auf Stürmer Lukas Heger verzichten, der sich vergangenen Sonntag bei einem ins Gesicht abbekommenen Schuss, mit einem doppelten Kieferbruch schwer verletzte und mittlerweile auch erfolgreich operiert wurde.

Nachdem am Sonntag Sebastian Alt wieder ins Aufgebot zurückkehrte, muss eine Rückkehr von weiteren verletzten Spielern noch abgewartet werden. Weiter nicht einsatzbereit sind demnach die Verteidiger Korbinian Schütz, Alexander Eckl und Xaver Tippmann. Im Angriff fehlt nur wie eingangs erwähnt Lukas Heger. Aus der DNL-Mannschaft des EV Regensburg werden heute Abend Jan Stellmann und Nicolas Sauer die Mannschaft der Eisbären verstärken und die nötige Tiefe geben. Fabian Birner und Filip Reisnecker des Regensburger Nachwuchsteam stehen nicht zur Verfügung, da sie mit den U-Nationalmannschaften unterwegs sind. Im Gehäuse der Eisbären steht auch heute wieder Peter Holmgren. Wer sein Stellvertreter sein wird, entscheidet Igor Pavlov noch kurzfristig.

Die Gäste aus Peiting werden sicherlich alles daransetzen auch heute in Regensburg als Sieger vom Eis zu gehen, denn mittlerweile finden sich die Oberbayern im Kampf um Platz fünf gegen die Sonthofen Bulls wieder. Die Mannen um Kapitän Anton Saal sind mittlerweile nur noch drei Punkte vor dem ERC Sonthofen platziert. In den bisher fünf ausgetragenen Partien der Saison entschieden die Gäste vier Duelle für sich. Nur im ersten Aufeinandertreffen behielten die Domstädter die Oberhand. Topscorer sind nach wie vor Ty Morris und Milan Kostourek mit 66 und 58 Scorerpunkten. Auch auf Florian Stauder muss die Verteidigung der Regensburger aufpassen, denn gegen die Eisbären zeigt sich Stauder immer besonders motiviert in Regensburg und scort am laufenden Band. Ausfälle muss das Team von Trainer Sebastian Buchwieser nicht verkraften.

Das Spiel in der Donau-Arena beginnt um 20:00 Uhr. Die Abendkasse und die Halle öffnen heute ab 19:00 Uhr. Tickets für den Eishockeyabend können weiterhin auf www.reservix.de erworben werden. Zudem bietet sich auch wieder die Gelegenheit unter www.sprade.tv den Livestream für 5,00 € zu buchen. Auch das Liveticker-Team berichtet wieder unter www.eisbaeren-liveticker.de.